

**Maßnahmenpaket zur Unterstützung im Bereich Tourismus und Veranstaltungen bei der Bewältigung der Folgen der Corona-Krise  
Finanzierung**

**Coronabedingte Existenzgefährdung von Gastronomie, Wiesn- und Marktbeschicker\*innen und Hotellerie abwehren 1 -**

Antrag Nr. 20-26 / A 00045 der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 20.05.2020

**Coronabedingte Existenzgefährdung von Gastronomie, Wiesn- und Marktbeschicker\*innen und Hotellerie abwehren 2 -**

Antrag Nr. 20-26 / A 00046 der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 20.05.2020

**Coronabedingte Existenzgefährdung von Gastronomie, Hotellerie, Soloselbstständigen, Wiesn- und Marktbeschicker\*innen und abwehren 3 -**

Antrag Nr. 20-26 / A 00047 der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 20.05.2020

**Corona in München – Hilfe für Gastronomie, Hotellerie, Kultur**

Antrag Nr. 20-26 / A 00049 der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 20.05.2020

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00488**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates am 22. Juli 2020**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten**

Der Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft hat am 26.05.2020 die Abänderung des Referentenantrags wie folgt beschlossen:

1. Vom Vortrag des Referenten zur Ausgestaltung der Recovery-Strategie sowie zu den bereits umgesetzten Unterstützungsmaßnahmen für die Tourismuswirtschaft wird Kenntnis genommen.

2. Von den Ausführungen des Kreisverwaltungsreferats zu den Antragspunkten 1 ("Die Stadt setzt sich beim Freistaat für flexible und erweiterte Öffnungszeiten ein, damit zum Beispiel ein Schichtbetrieb für Gäste ermöglicht werden kann.") und 2 ("Umnutzung von Straßenraum für den Gastronomie-, Club-, Kulturbetrieb wie z. B. der Leopold- und Ludwigstraße an den Wochenenden") des Antrags Nr. 20-26 / A 00045 wird Kenntnis genommen.
3. Das Kommunalreferat wird um Prüfung gebeten, ob die Landeshauptstadt München bisher von Clubs genutzte Räumlichkeiten entgeltlich für anderweitige Nutzungen anmieten kann.
4. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, dem Stadtrat einen entsprechenden Finanzierungsbeschluss für noch konkret zu beziffernde Kosten für einzelne Aktionen als auch für zusätzliches Budget für die Recovery-Kampagne vorzulegen.
5. Die Anträge Nr. 20-26 / A 00045, Nr. 20-26 / A 00046, Nr. 20-26 / A 00047 und 20-26 / A 00049 von Die Grünen - Rosa Liste und SPD/Volt vom 20.05.2020 **bleiben aufgegriffen.**
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Mit der oben markierten Abänderung des Referentenantrags beehrte der Stadtrat eine nochmalige Information des Gremiums in einer der folgenden Vollversammlungen. Diese wird im Folgenden kurz zusammengefasst wiedergegeben:

In der Sitzungsvorlage 20-26 / V 000488 wurde die Stellungnahme des Kreisverwaltungsreferates vom 22. Mai 2020 zu den Punkten „Die Stadt setzt sich beim Freistaat für flexibel und erweiterte Öffnungszeiten ein, damit zum Beispiel ein Schichtbetrieb für Gäste ermöglicht werden kann“ und „Umnutzung von Straßenraum für die Gastronomie-, Club-, Kulturbetrieb an den Wochenenden wie z. B. die Leopold- und Ludwigstraße“ vorgelegt und vom Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft zur Kenntnis genommen.

Zum Thema „Start eines Sofortprogramms ähnlich dem Ökoprofit für die Gastronomie, das den Betrieben Beratung zur Einsparung von Ressourcen (Strom, Wärme, Wasser, Müll, etc.) anbietet“ wurde in der V 00488 unter Punkt 4.7./Seite 15 über das Umweltmanagementprogramm ÖKOPROFIT und über die nächste, branchenübergreifende ÖKOPROFIT-Runde informiert. Der Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft hat Kenntnis genommen.

Ergänzend zu den Ausführungen zur Corona-Soforthilfe in der V 00048 kann aktuell mitgeteilt werden:

Seit dem 17. März wurden im Referat für Arbeit und Wirtschaft gut 71.000 Anträge bearbeitet und eine Summe von 300 Mio Euro für die Münchner Firmen als Soforthilfe bewilligt. Die reguläre Fallbearbeitung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Sonderteams arbeiten noch an den Themen Betrugsverdachtsfälle, Klagen gegen erlassene Bescheide, Rückzahlungen und Rücknahmen, Rückforderungen usw.

Entsprechend dem Antrag Nr. 20-26 / A 00046 der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 20.05.2020 wird Ende Juli zu einem Runder Tisch mit Vertretern verschiedener Referate der LHM (u. a. Kreisverwaltungsreferat, Kulturreferat, Referat für Stadtplanung und Bauordnung) sowie Vertretern der Münchner Kinos, Clubs, Diskotheken, Bars und Tanzlokalen (DEHOGA, Save Our Local Gastro etc.) eingeladen, um gemeinsam flexible Lösungen zu finden. Entsprechende verwaltungsinterne Gespräche laufen bereits.

Das Kommunalreferat wurde vom Referat für Arbeit und Wirtschaft gebeten, zu prüfen, ob bisher von Clubs genutzte Räumlichkeiten entgeltlich für anderweitige Nutzungen (Veranstaltungsräume für Sitzungen etc.) angemietet werden können.

Die Zusammenarbeit mit Tourismus Oberbayern München (TOM) e. V. und Tourismusangeboten in Kooperation mit dem Münchner Umland wurde in der V 00048 unter Punkt 3.2./Seite 11 dargestellt und vom Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft zur Kenntnis genommen.

Ein Offener Brief des Oberbürgermeisters Dieter Reiter an Eigentümer\*innen in München mit dem Appell es der LHM gleich zu tun und den Pachtzins bzw. die Miete wo auch immer möglich zu stunden, zu reduzieren oder zu erlassen, wird in der Münchner Rathaus Umschau veröffentlicht.

Angesichts der Ausführungen ändert sich der Antrag des Referenten wie folgt:

## **II. Antrag des Referenten**

- 1. Vom Vortrag des Referenten zur Bearbeitung der Anträge Nr. 20-26 / A 00045, Nr. 20-26 / A 00046, Nr. 20-26 / A 00047 und 20-26 / A 00049 von Die Grünen - Rosa Liste und SPD/Volt vom 20.05.2020 wird Kenntnis genommen.**

2. **Das Referat für Arbeit und Wirtschaft legt mit der Sitzungsvorlage Nr. 20–26 / V 00846 einen Finanzierungsbeschluss für Kosten für einzelne Aktionen als auch für zusätzliches Budget für die Recovery-Kampagne der Vollversammlung des Stadtrates am 22. Juli 2020 vor. Der Auftrag laut Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 26. Mai 2020 (Sitzungsvorlage Nr. 20–26 / V 00488; Beschluss Ziffer 4, ist hiermit geschäftsordnungsmäßig erledigt.**
3. **Die Anträge Nr. 20-26 / A 00045, Nr. 20-26 / A 00046, Nr. 20-26 / A 00047 und 20-26 / A 00049 von Die Grünen - Rosa Liste und SPD/Volt vom 20.05.2020 sind hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.**
4. **Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.**

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner  
Berufsm. StR

- IV. Abdruck von I. mit III.**  
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z.K.

**V. Wv. RAW - FB 4**

zur weiteren Veranlassung.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Kommunalreferat z. w. V.  
An das Kreisverwaltungsreferat z. K.

z.K.